

Van Dröffenisse.



So dem drüdden stücke des Christliken leuendes / dat ys / tho guden wercken / hört ock / dat me wete / wo me sich in dröffenisse holden schal .

Thom ersten / schal me de lüde leren / dat alle dröffenisse / nicht allene de geistliken / sündet ock de liffliken / alse arnóth / franchheit / vare der kinder / vare der güder / steruent des vees / hunger / vns van Gade thogesent werden . Omme der orsake willen / dat vns Godt vormane / vnde thobote reizge . Alse in der ersten Episteln tho den Corinthern am elfften steit / Wenn wy van dem Herren geplaget werden / so werde wy gestraffet / vp dat wy nicht mit der werlt vordómet werden .

Nu yffet nicht genoch / dat wy weten / dat vns Godt solckes thosende / Sündet me schal ock leren / dat me Godt darynne anropen schal / vnde vortruwen / he werde helpen / alse denn thoudern van dem bede geletet ys / alse Godt ym negen vnde veertigsten psalme sprickt . Du schalt my anropen in dröffenisse / so will ick dy erhóren ?

By dem alle / schollen ock de lüde vormanet werden / wo swack dat de minsche ys / vnde wo sich de düuel stedes vndersta vns thom bösen tho reizende / dat he vns in tidlike vnde ewige schande vnde elende bringe / Wente Christus sprickt Jo hannis am achten / De düuel sy ein dódtsleger . So secht Petrus in syner ersten Episteln am lesten capittel / De düuel gha vmmehér alse ein brümmende
Louwe